

»... Das ist großes Theater eines großartigen
Ensembles – das den ganzen
Abend über brilliert.«

Stadtheater Landsberg, Kreisbote Landsberg



»Molière hätte seine Freude gehabt ...
Man möchte gleich noch einmal hingehen!«

Hofgarten Immenstadt, Augsburgere Allgemeine

Theater-im-Theater-Komödie

DIE STREICHE DES SCAPIN

– das Bühnenfeuerwerk!

von Molière, Fassung von Peter Lotschak

Mit über 90 Aufführungen hat sich unsere Inszenierung von „Die Streiche des Scapin“ als Publikumsmagnet erwiesen. In dieser gefeierten Komödie erleben wir die turbulente Geschichte zweier Väter aus Neapel, die ihre Söhne während einer Geschäftsreise den Dienern überlassen. Diese sind jedoch mehr mit Liebesangelegenheiten beschäftigt, als ihre Väter ahnen könnten.

Als die Väter beschließen, ihre Kinder untereinander zu verheiraten, greift der gewitzte Diener Scapin ein. Mit schlaun Tricks und einer gehörigen Portion Schlagfertigkeit manipuliert er die Situation zu Gunsten der jungen Liebenden. Das Stück gipfelt in einer überraschenden Wendung, die selbst den cleveren Scapin verbüllt.

Peter Lotschak hat die Geschichte in seiner Bearbeitung neu interpretiert. Er setzt Molières Truppe in einen historischen Kontext, indem sie vor den Augen des Publikums das Stück inszeniert. Ein Stück im Stück, das die Pannen und Eigenheiten des Theaterlebens aufzeigt und dabei auch einen Blick hinter die Kulissen gewährt.



Nominiert
für
»DIE NEUBERIN«
2019 und
2022

www.NeuesGlobeTheater.de

Mit freundlicher Unterstützung des ALF - Alternativer Kostümfonds, Berlin-Adlershof

Weitere Infos und
Bühnenanweisung



BUCHBAR: ganze Spielzeit.
AUFFÜHRUNGSDAUER: 2 Std. 20 Min. zzgl. Pause.
MITWIRKENDE: 8 Schauspieler*innen, 1 Techniker.
HONORAR: 7.300,00 € zzgl. Tantiemen, AVA, GEMA,
Veranstalteranteil, Fahrtkosten und Unterkunft.

Mit Kilian Löttker, Alexander Jaschik, Kai Frederic
Schricket, Andreas Erfurth, Anja Lemmermann,
Laurenz Wiegand, Petra Wolf und Dierk Prawdzik.
Regie: Kai Frederic Schrickel,
Ausstattung: Hannah Hamburger.



PRESSESTIMMEN

Von einem gelungenen Auftakt der neuen Schauspielsaison zu sprechen, wäre eine absolute Unverschämtheit. Was und wie das Ensemble des Neuen Globe Theater mit Molières „Die Streiche des Scapin“ auf die Bühne zauberte, kann getrost als grandioser Glanzpunkt mitreißender Schauspielkunst bezeichnet werden ... Mit offenem Szenenapplaus und stehenden Ovationen bedankte sich das restlos begeisterte Publikum schließlich am Ende eines ebenso langen wie großartigen Theaterabends, der in die Geschichte der Kulturgemeinde Hundem-Lenne eingehen wird ... Ein denkwürdiger Abend. Ein großer, großer Theaterabend in Lennestadt.

Theater der Stadt Lennestadt, WAZ

Meisterhaftes Tourneetheater: Die Leute lachen sich schlapp ... Was für ein Spaß! Als Tourneetheater gastiert die 2015 gegründete Truppe deutschlandweit. Nun waren sie das erste Mal in Remchingen. Was will man mehr? Na vielleicht, dass die Truppe bald mal wieder kommt?

Kulturhalle Remchingen, Pforzheimer Zeitung

Molières beglückendes Schmierentheater: Commedia dell'arte in Reinkultur ... das ist die große Kunst: nichts ernst zu nehmen, aber das ernst. Egal, was diese Truppe auch macht: sie ist hinreißend komödiantisch.

Theater Hameln, Deister- und Weserzeitung

Der Triumph des Fabulierens ... Das ist großes Theater eines großartigen Ensembles – das den ganzen Abend über brilliert.

Stadttheater Landsberg, Kreisbote Landsberg

Molière schäumte vor Lebensfreude. Zwei Stunden kurzweiliges Spitzentheater voll überschäumender Spielfreude lieferte einen

krönenden Saison-Abschluss der Kunstgesellschaft Thun.

KKThun, Thuner Tagblatt

Molière hätte seine Freude gehabt ... Man möchte gleich noch einmal hingehen!

Hofgarten Immenstadt, Augsburg Allgemeine

Das Neue Globe-Theater begeistert, (so) dass das Publikum im Scharoun-Theater am Mittwochabend immer wieder lauthals lacht, einfach lachen muss ...

Scharoun-Theater Wolfsburg, Wolfsburger Nachrichten

Das Neue Globe Theater Potsdam inszeniert Molières «Die Streiche des Scapin» in Zofingen als ebenso mitreißendes wie klug beobachtetes und kunstvolles Spiel im Spiel.

Stadtssaal Zofingen, Schweiz am Wochenende

Molières Schlitzohr «Scapin» treibt es bunt ... Das Publikum quittiert solches mit herzhaftem Lachen, wonach das mit viel Humor unterhaltene Publikum gleichzeitig die starken Leistungen des Ensembles und das Happy End beklatschen kann – kräftig und lange anhaltend.

Stadttheater Langenthal, Unter-Emmenthaler

Ein Fest für die Lachmuskeln. Grandiose Situationskomik, hervorragend dargestellt von einem bestens aufgelegten Schauspiel-Ensemble. Nicht umsonst wurde das Neue Globe Theater gleich zwei Mal für den begehrten Inthega-Preis nominiert.

Neues Theater Espelklamp, Westfalen-Blatt

Unterhaltung auf hohem Niveau – Bravo!

Peiner Festsäle, PAZ Peiner Allgemeine



NEUES GLOBE THEATER · Andreas Erfurth & Kai F. Schrickel
Gutenbergstr. 97 · D-14467 Potsdam
+49 (0)177 323 85 70 · kontakt@NeuesGlobeTheater.de
www.NeuesGlobeTheater.de

 **Interessengemeinschaft deutschsprachiger
Tournee- und Privattheater**

